



## Flecken-Ex

### 1. Stoff-/Zubereitung- und Firmenbezeichnung

#### 1.1 Bezeichnung des Stoffes / der Zubereitung

Flecken-Ex

#### 1.2 Angaben zum Hersteller / Lieferanten

Firmenname : Twintop GmbH E-Mail : info@twintop.de  
Straße : Eichhofsweg 4 Internet : www.twintop.de  
Ort : D- Lahstedt Telefon : 05174 - 8002-0  
Telefax : 05174 - 800222  
Auskunftgebender Bereich : Zentrale Produktauskunft

### 2. Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

Chemische Charakterisierung (Zubereitung)

#### Gefährliche Inhaltsstoffe

EG-Nr.	CAS-Nr.	Bezeichnung	Anteil	Einstufung
265-150-3	64742-48-9	Aliphatische Kohlenwasserstoffe (aromatenfrei)	>50 %	Xn R10-65-66-67

Der volle Wortlaut der aufgeführten R-Sätze ist in Abschnitt 16 zu finden.

### 3. Mögliche Gefahren

#### Einstufung

Symbole : Gesundheitsschädlich  
R-Sätze :  
Entzündlich.  
Gesundheitsschädlich: Kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen.  
Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.  
Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.  
Bei Ansammlung in tiefergelegenen oder geschlossenen Räumen besteht erhöhte Brand- und Explosionsgefahr.  
Bei unzureichender Belüftung und/oder durch Gebrauch Bildung explosionsfähiger/leichtentzündlicher Gemische möglich.

### 4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

<b>Allgemeine Hinweise</b>	Bei Gefahr von Bewusstlosigkeit Lagerung und Transport in stabiler Seitenlage. Betroffenen aus dem Gefahrenbereich bringen und hinlegen.
<b>Erste Hilfe nach Einatmen</b>	Betroffene an die frische Luft bringen. Betroffene in Ruhelage bringen und warm halten.
<b>Erste Hilfe nach Hautkontakt</b>	Nach der Reinigung fetthaltige Hautpflegemittel verwenden. Beschmutzte Kleidung, auch Unterwäsche, Schuhe und Strümpfe, sofort ausziehen.
<b>Erste Hilfe nach Augenkontakt</b>	Augenarzt aufsuchen.
<b>Erste Hilfe nach Verschlucken</b>	Kein Erbrechen herbeiführen. Reichlich Wasser, möglichst mit Aktivkohle, trinken lassen. Arzt konsultieren.
<b>Hinweise für den Arzt</b>	Aktivkohle geben, um die Resorption im Magen-Darmtrakt zu reduzieren. Nach Einatmen: Folgende Symptome können auftreten: Kopfschmerzen. Schwindel. Übelkeit. Schweißausbruch. Benommenheit.

### 5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung



## Flecken-Ex

<b>Geeignete Löschmittel</b>	alkoholbeständiger Schaum. Löschpulver. Wasserdampf. Sprühwasser. Kohlendioxid (CO <sub>2</sub> ).
<b>Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel</b>	Wasservollstrahl. Scharfer Wasserstrahl.
<b>Besondere Gefährdungen durch den Stoff oder die Zubereitung selbst, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase</b>	Kohlenwasserstoffe. Pyrolyseprodukte, toxisch. Die Dämpfe des Produktes sind schwerer als Luft und können sich am Boden, in Gruben, Kanälen und Kellern in höherer Konzentration sammeln.
<b>Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung</b>	Im Brandfall: Umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.
<b>Zusätzliche Hinweise</b>	Explosions- und Brandgase nicht einatmen. Bei Verbrennung starke Rußentwicklung. Zum Schutz von Personen und zur Kühlung von Behältern im Gefahrenbereich Wassersprühstrahl einsetzen. Kontaminiertes Löschwasser darf nicht in die Kanalisation gelangen. Produkt aus Brandbereich entfernen .

## 6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

<b>Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen</b>	Alle Zündquellen entfernen. Den betroffenen Bereich belüften.
<b>Umweltschutzmaßnahmen</b>	Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Verunreinigtes Waschwasser zurückhalten und entsorgen.
<b>Verfahren zur Reinigung</b>	Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen. In geschlossenen Behältern sammeln und zur Entsorgung bringen. Den betroffenen Bereich belüften.
<b>Zusätzliche Hinweise</b>	Dämpfe sind schwerer als Luft, sie breiten sich am Boden aus.

## 7. Handhabung und Lagerung

### 7.1 Handhabung

<b>Hinweise zum sicheren Umgang</b>	Aerosolbildung vermeiden. Den betroffenen Bereich belüften.
<b>Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz</b>	Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen. Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen. Die Dämpfe des Produktes sind schwerer als Luft und können sich am Boden, in Gruben, Kanälen und Kellern in höherer Konzentration sammeln.

### 7.2 Lagerung

<b>Anforderungen an Lagerräume und Behälter</b>	Behälter dicht geschlossen halten und an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren.
<b>Zusammenlagerungshinweise</b>	Nicht zusammen lagern mit: Oxidationsmittel.
<b>Zusätzliche Hinweise zu den Lagerbedingungen</b>	Empfohlene Lagerungstemperatur: bis °C: 30
<b>Lagerklasse nach VCI :</b>	3A

## 8. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung

### 8.1 Expositionsgrenzwerte



**Flecken-Ex**

**Grenzwerte in der Luft am Arbeitsplatz (TRGS 900)**

CAS-Nr.	Bezeichnung	ml/m <sup>3</sup>	mg/m <sup>3</sup>	F/m <sup>3</sup>	Spitzenbegr. Kategorie	Art
-	Kohlenwasserstoffgemische, additiv-frei, Gruppe 1	200	1000		4	MAK

**8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition**

<b>Schutz- und Hygienemaßnahmen</b>	Gas/Dampf/Aerosol nicht einatmen. Berührung mit den Augen vermeiden. In gut belüfteten Zonen oder mit Atemfilter arbeiten. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Nach der Reinigung fetthaltige Hautpflegemittel verwenden.
<b>Atemschutz</b>	Atemschutz ist erforderlich bei: unzureichender Belüftung, ungenügender Absaugung, hohen Konzentrationen, Handhabung größerer Mengen. Voll-/Halb-/Viertelmaske (DIN EN 136/140). A
<b>Handschutz</b>	Geprüfte Schutzhandschuhe sind zu tragen: PVC (Polyvinylchlorid), NBR (Nitrilkautschuk), PVC (Polyvinylchlorid), PVA (Polyvinylalkohol), Viton  Ungeeignetes Material: CR (Polychloropren, Chloroprenkautschuk), Butylkautschuk, NR (Naturkautschuk, Naturlatex).
<b>Augenschutz</b>	Empfehlung: Ab- und Umfüllen. Dicht schließende Schutzbrille.
<b>Körperschutz</b>	Körperschutz: nicht erforderlich.

**9. Physikalische und chemische Eigenschaften**

**9.1 Allgemeine Angaben**

Aggregatzustand :	flüssig
Farbe :	farblos klar
Geruch :	produktspezifisch

**9.2 Wichtige Angaben zum Gesundheits- und Umweltschutz sowie zur Sicherheit**

pH-Wert :	nicht anwendbar	Prüfnorm
<b>Zustandsänderungen</b>		
Siedepunkt :	130-166 °C	
Flammpunkt :	27 (TCC) °C	
<b>Explosionsgefahren</b>	Bei Gebrauch Bildung explosionsfähiger/leichtentzündlicher Dampf-Luft-Gemische möglich.	
untere Explosionsgrenze :	0,7 Vol.-%	
obere Explosionsgrenze :	7 Vol.-%	
Zündtemperatur :	>200 °C	
<b>Brandfördernde Eigenschaften</b>	nicht brandfördernd.	
Dampfdruck :	10 hPa	
bei (20 °C)		
Wasserlöslichkeit :	praktisch unlöslich	
Dyn. Viskosität :	<7 mPa·s	
bei (40 °C)		
<b>Lösemittelgehalt</b>		
100		

**10. Stabilität und Reaktivität**



## Flecken-Ex

<b>Zu vermeidende Bedingungen</b>	Bei Gebrauch Bildung explosionsfähiger/leichtentzündlicher Dampf-Luft-Gemische möglich.
<b>Zu vermeidende Stoffe</b>	Oxidationsmittel, stark.

### 11. Angaben zur Toxikologie

#### Toxikologische Prüfungen

<b>Akute Toxizität</b>	Gesundheitsschädlich: Kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen. (Lungenödem. )
<b>Ätzende und reizende Wirkungen</b>	schwach reizend. Nicht kennzeichnungspflichtig. Bitte beachten Sie in jedem Fall die Informationen des Sicherheitsdatenblattes.
<b>Sensibilisierende Wirkungen</b>	nicht sensibilisierend.
<b>Schwerwiegende Wirkungen nach wiederholter oder längerer Exposition</b>	Häufiger und andauernder Hautkontakt kann zu Hautreizungen führen.
<b>Sonstige Angaben zu Prüfungen</b>	Wirkt entfettend auf die Haut.

### 12. Angaben zur Ökologie

<b>Mobilität</b>	Das Produkt ist leicht flüchtig.
<b>Persistenz und Abbaubarkeit</b>	Abiotischer Abbau in Luft.
<b>Bioakkumulationspotential</b>	Kein Hinweis auf Bioakkumulationspotential.
<b>Weitere Hinweise</b>	Das Produkt ist in Wasser schwer löslich. Mechanische Abtrennung in Reinigungsanlagen möglich. Gelangt bei bestimmungsgemäßer Anwendung nicht ins Abwasser.

### 13. Hinweise zur Entsorgung

<b>Empfehlung</b>	Wegen Verwertung Hersteller ansprechen.	
<b>Abfallschlüssel Produkt :</b>	140603	ABFÄLLE AUS ORGANISCHEN LÖSEMITTELN, KÜHLMITTELN UND TREIBGASEN (AUSSER 07 UND 08); Abfälle aus organischen Lösemitteln, Kühlmitteln sowie Schaum- und Aerosoltreibgasen; andere Lösemittel und Lösemittelgemische Als besonders überwachungsbedürftiger Abfall eingestuft.
<b>Abfallschlüssel ungereinigte Verpackung :</b>	150102	VERPACKUNGSABFALL, AUFGSAUGMASSEN, WISCHTÜCHER, FILTERMATERIALIEN UND SCHUTZKLEIDUNG (a. n. g.); Verpackungen (einschließlich getrennt gesammelter kommunaler Verpackungsabfälle); Verpackungen aus Kunststoff
<b>Entsorgung ungereinigter Verpackung und empfohlene Reinigungsmittel</b>	Wasser mit Tensidzusatz. Kontaminierte Verpackungen sind restlos zu entleeren, und können nach entsprechender Reinigung wiederverwendet werden.	

### 14. Angaben zum Transport

#### Landtransport (ADR/RID/GGVSE)

ADR/RID-Klasse :	3
Warntafel	
Gefahr-Nummer :	33
UN-Nummer :	1268
Gefahrzettel :	3
ADR/RID-Verpackungsgruppe :	II

**Bezeichnung des Gutes** ERDÖLDESTILLATE, N.A.G. oder ERDÖLPRODUKTE, N.A.G.  
(Dampfdruck bei 50 °C höchstens 110 kPa)

#### Binnenschifftransport



## Flecken-Ex

### Seeschifftransport

### Lufttransport

## 15. Vorschriften

### 15.1 Kennzeichnung

Gefahrenbezeichnung : Xn - Gesundheitsschädlich  
Kennzeichnung : Das Produkt ist nach EG-Richtlinien oder den jeweiligen nationalen Gesetzen eingestuft und gekennzeichnet.

#### **Gefahrenbestimmende Komponenten**

Erdöldestillate, aromatenfrei.

#### **R-Sätze :**

- 10 Entzündlich.
- 65 Gesundheitsschädlich: Kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen.
- 66 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.
- 67 Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

#### **S-Sätze :**

- 02 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
- 23 Dampf/Aerosol nicht einatmen. nicht einatmen.
- 24 Berührung mit der Haut vermeiden.
- 43 Zum Löschen Zum Löschen Sand, Erde, Pulver oder Schaum verwenden. Kein Wasser verwenden. verwenden.
- 62 Bei Verschlucken kein Erbrechen herbeiführen. Sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen.

### 15.2 Nationale Vorschriften

Beschäftigungsbeschränkung : Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche beachten (§ 22 JArbSchG).  
Wassergefährdungsklasse : 1 - schwach wassergefährdend  
Einstufung : KBWS-Einstufung  
Angaben zur VOC-Richtlinie : Gehalt an flüchtigen organischen Verbindungen (VOC) in Gewichtsprozent:.

#### **Zusätzliche Hinweise zu nationalen Vorschriften**

Seit dem 01.01.2003 ist der 3.Abschnitt der Betriebssicherheitsverordnung in Kraft. Damit wurde die 'Verordnung brennbare Flüssigkeiten (VbF)' aufgehoben. Somit entfällt die Einstufung von brennbaren Flüssigkeiten in die VbF-Klassen AI, AII, AIII und B. Statt dessen gelten die Einstufungen gemäß GefahrstoffV (hochentzündlich, leichtentzündlich, entzündlich).

## 16. Sonstige Angaben

### **Auflistung der relevanten R-Sätze**

- 10 Entzündlich.
- 65 Gesundheitsschädlich: Kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen.
- 66 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.
- 67 Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

### **Weitere Angaben**

Die Angaben in diesem Datenblatt sind nach bestem Wissen zusammengestellt und entsprechen dem Stand der Kenntnis zum Überarbeitungsdatum. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das Produkt mit anderen Materialien vermischt oder verarbeitet wird, sind die Angaben dieses Sicherheitsdatenblattes nicht ohne Weiteres auf das so gefertigte neue Material übertragbar.  
Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.